

Editorial = Editoriale

Autor(en): **Schmidlin, Lorenz**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): - **(1992)**

Heft 27

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Liebe Leserin

Lieber Leser

Die Mitgliederversammlung hat mich zum neuen Präsidenten Ihrer Vereinigung gewählt. Ich bin gerne bereit, diese Aufgabe zu übernehmen.

Auf Grund meiner Kontakte mit dem Vorstand und der Geschäftsleitung bin ich überzeugt, dass die Parkinsonvereinigung eine sehr wichtige, notwendige und nützliche Aufgabe zum Wohle der Patienten und deren Angehörigen ausübt. Nach 35-jähriger Tätigkeit in der Wirtschaft habe ich mir für meinen dritten Lebensabschnitt zum Ziele gesetzt, soziale und humanitäre Aufgaben zu übernehmen. Darum werde ich gerne in der Parkinsonvereinigung mitarbeiten.

Die Parkinson'sche Krankheit ist für mich nicht neu. Ich kenne liebe Menschen aus unserem Freundeskreis und aus meinem früheren Geschäftsleben, die seit vielen Jahren darunter leiden. Mit grossem Respekt und Mitgefühl begegne ich den betroffenen Menschen. Ich habe in den letzten Monaten auch viel gelesen über das Parkinson-Syndrom, insbesondere die vielen Artikel, die in den letzten Jahren im Mitteilungsblatt erschienen sind. Ich habe bald verspürt, dass ich mich mit der mir angebotenen Aufgabe voll identifizieren kann und mich gerne für Ihre Anliegen engagieren werde.

Ich bin beeindruckt, was die SPaV seit ihrer Gründung im Jahre 1985 an Hilfe und Beistand aufgebaut und geleistet hat. Der selbstlose Einsatz zu Gunsten leidender Mitmenschen und das grosse gemeinnützige Werk, das dadurch entstanden ist, sind beispielhaft. Es ist für mich nicht nur eine Verpflichtung, sondern auch eine Ehre und Freude, hier mitwirken und einen Beitrag zur fruchtbaren Weiterentwicklung der Vereinigung leisten zu dürfen. In diesem Sinne bin ich gerne bereit, die Verantwortung, die mir mit meiner Wahl übertragen worden ist, anzunehmen.

Dr. Lorenz Schmidlin

Chère lectrice

Cher lecteur

L'assemblée générale m'a élu comme nouveau président de votre association. Je suis volontiers prêt à assumer cette charge.

A la suite de mes contacts avec la direction, je suis convaincu que votre institution exerce une fonction très importante, nécessaire et utile pour les malades et leurs familles.

Après avoir travaillé pendant plus de 35 ans dans l'industrie, je me suis promis d'assumer des tâches sociales et humanitaires dans mon troisième âge. Pour cette raison j'aimerais travailler pour l'Association suisse de la maladie de Parkinson.

La maladie n'est pas quelque chose de nouveau pour moi. J'ai des amis qui me sont très chers et je connais des personnes dans ma vie professionnelle qui en souffrent depuis des années. J'éprouve beaucoup de respect et de pitié pour ces gens.

Dans ces derniers mois, j'ai également lu beaucoup au sujet de la maladie de Parkinson, avant tout les nombreux articles qui ont été publiés dans les années passées dans vos bulletins d'information. J'ai vite senti que je peux m'identifier complètement avec la tâche qu'on m'offre et que je m'engagerai beaucoup.

Tout ce que l'Association Suisse de la maladie de Parkinson a créé comme aide et comme soutien depuis sa fondation en 1985 m'impressionne beaucoup. L'engagement en faveur des malades et la grande oeuvre caritative qui en est née, sont exemplaires.

Ce n'est donc pas seulement un devoir, mais aussi un honneur et un plaisir pour moi de pouvoir collaborer et de participer au développement de votre association. C'est dans ce sens-là que je suis volontiers prêt à assumer la responsabilité et à accepter cette élection.

Dr Lorenz Schmidlin

Zum Titelbild

Aufmerksame Zuhörerinnen und Zuhörer an der Führung durch's Paraplegikerzentrum am Morgen vor der Generalversammlung. Die Redaktion dankt Walter Bernhard dafür, dass er als Generalversammlungs-Fotograf gewirkt und uns das gesamte Fotomaterial gratis zur Verfügung gestellt hat.



Cara lettrice

Caro lettore

L'assemblea generale mi ha eletto come nuovo presidente della vostra associazione. Sono volentieri pronto ad assumere questo incarico.

In seguito ai miei contatti con la vostra direzione, sono convinto che la vostra istituzione esercita una funzione molto importante, necessaria e utile per i malati e le loro famiglie.

Dopo aver lavorato per più di 35 anni nell'industria, mi sono proposto di assumere impegni sociali e umanitari nella terza età. L'idea di aiutare la vostra associazione corrisponde a questo obiettivo.

Il morbo di Parkinson non è una cosa nuova per me. Ho dei cari amici e conosco delle persone nella mia vita professionale che ne soffrono da anni. Vedo queste persone con molto rispetto e molta pietà. Nei mesi passati, ho anche letto molto sulla malattia di Parkinson, soprattutto i numerosi articoli che sono stati pubblicati negli anni passati nel vostro bollettino d'informazione. Ho sentito subito che mi posso identificare completamente con l'incarico offerto e che mi vorrei impegnare molto.

Tutto ciò che l'Associazione svizzera del morbo di Parkinson ha creato come aiuto e sostegno dopo la sua fondazione nel 1985, mi fa impressione. L'impegno a favore dei malati e la grande opera caritativa che ne è nata, sono esemplari.

Non è dunque solo un dovere per me, ma anche un onore e un piacere di collaborare e di partecipare allo sviluppo della vostra associazione. In questo senso sono volentieri pronto ad assumere la responsabilità e ad accettare questa elezione.

Dott. Lorenz Schmidlin

Inhaltsverzeichnis

Mitgliederversammlung 1992	4
Möglichkeiten der stationären Rehabilitation	6
Die revidierten Statuten	13/14
Zoll-Rückerstattung für Invalidenfahrzeuge	16
Armeelager für Behinderte	17
Mitgliederwettbewerb: Der Zwischenstand	18
Adressen	19
Wir danken	20

Table des matières

Assemblée générale 1992	8
Camps de l'armée	10
Le parkinsonien: son handicap, sa réadaptation	10
Section fribourgeoise	12
Adresses	19
Nos remerciements	20

Sommario

Il Trattamento precoce del Parkinson	15
Mercato a Lugano	16
Indirizzi	19
Crazie	20

Impressum

Herausgeber / Editeur / Editore

Schweizerische Parkinsonvereinigung SPaV / Association Suisse de la maladie de Parkinson ASMP / Associazione svizzera del morbo di Parkinson ASMP, Postfach, 8128 Hintereg, Tel. 01/984 01 69 Offizielles Organ der SPaV/ASMP für ihre Mitglieder

Redaktion / Rédaction / Redazione: K.Bütikofer (Bü), L. Schiratzki-Grassi (schi), W. Mattes

Übersetzungen / Traductions / Traduzioni: Ch. Bonvin

Satzherstellung im Desktop Publishing und Lay out: KBK Kommunikationsberatung, Oetwil am See
 Druck: Fotorotar AG, Egg Erscheint 4x jährlich / Paraît 4x par an / 4 pubblicazioni annue Auflage / Tirage / Tiratura: 4'000 Ex.

Redaktionsschluss für Nr. 28 (erscheint im November 1992): 29. September 1992

Délai de rédaction pour le no 28 (paraît en novembre 1992): 29 septembre 1992

Chiusura di redazione per il no 28 (esce in novembre 1992): 29 settembre 1992



Zeichen für gemeinnützige Institutionen